

Menschenhandel und Sklaverei

Es ist ein spannendes Thema und nicht so weit entfernt, wie man denken mag: Am Freitag, 27. April, 19.30 Uhr, findet in der Stadtbücherei (Ernst-Reuter-Platz, S-Forum, Erdgeschoss) eine Podiumsdiskussion zum Thema „Menschen handeln Menschen – Sklaverei in Deutschland“ statt. Der Eintritt ist frei. Wo und wie werden Menschen gehandelt? Gibt es auch in Augsburg Menschen, die in Sklaverei leben? Warum wissen wir nichts oder nur kaum etwas darüber? Um diese und weitere Fragen geht es in der Podiumsdiskussion. Auf dem Podium sitzen der Autor Prof. Thomas Schirmacher, Ordnungsreferent Volker Ullrich, Helmut Sporer, Kriminalinspektion Augsburg, Soni Unterreithmeier von Solwodi Bayern, Sait Icboyun, Sprecher des Fachforums Migration der SPD Augsburg, und Pastor Klaus Engelmohr. (AZ)